

Technische Betriebe der Stadt Leverkusen AöR  
Anstalt des öffentlichen Rechts

**Vorlage NR. VR 569**

<b>Der Vorstand</b> P. Gotzmann, TBL-694 go	<b>Zur Vorberatung an</b>	<b>Zur Beschlussfassung an</b> Verwaltungsrat
<b>Sachbearbeiter / Aktenz.</b> 22.10.2018	<input type="checkbox"/> öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
<b>Datum</b>	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

**Betrifft** **Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren 2019**

**Beschlussentwurf**

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.



Herwig  
(Vorstand)

71. Sitzung des Verwaltungsrates der TBL am 13.11.2018  
Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren 2019; VR 569

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

einstimmig



14.11.2018; Rausch  
(Schriftführer)

Begründung:

Auf Grundlage der sich aus § 2 Abs. 8 der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ (TBL) vom 19.10.2006 ergebenden Satzungshoheit haben die TBL zum 01.01.2008 eine eigenständige Satzung zur Erhebung von Straßenreinigungsgebühren geschaffen. Diese ist anzupassen, da die Gebührensätze neu festzusetzen sind.

Aufgrund der zu erwartenden Entwicklung der Kosten und Bemessungsgrundlagen sowie des Ergebnisses 2017 schlagen die TBL vor:

a) Die Gebühren der Sparte Fahrbahnreinigung

von bisher 2,46 €/m

auf nunmehr **2,42 €/m**

zu senken

Durch den Einsatz eines Teils des Überschusses aus dem Jahr 2017 kann der Gebührensatz um 0,04 € gesenkt werden.

b) Die Gebühren der Sparte Reinigung der Fußgängerzonen Wiesdorf (Fußgängerzone Wiesdorf)

von bisher 9,45 €/m

auf nunmehr **10,27 €/m**

zu erhöhen

Die Anhebung des Gebührensatzes für die Fußgängerzone Wiesdorf basiert überwiegend auf der Tatsache, dass für die Kalkulation der Gebühr für das Jahr 2018 ein Überschuss einzusetzen war, während für das Jahr 2019 ein Fehlbetrag auszugleichen ist. Die originäre Kostensteigerung ist von 2018 auf 2019 mit 3,3% prognostiziert.

c) Die Gebühren der Sparte Reinigung der Fußgängerzonen Opladen (Fußgängerzone Opladen)

werden

von bisher 6,71 €/m

auf nunmehr **7,88 €/m**

erhöht.

Die Anhebung des Gebührensatzes für die Fußgängerzone Opladen basiert überwiegend auf dem Einsatz der Fehlbeträge aus den Jahren 2016 und 2017. Im Verhältnis zu den Gesamtkosten in diesem Bereich beträgt der Anteil der Summe der Fehlbeträge rd. 14,3%. Die eigentliche Steigerung der prognostizierten Kosten der Jahre 2018 und 2019 fallen mit 2,8% weitaus geringer aus.

#### Erläuterung der Sachverhalte im Einzelnen:

### 1. Frontmeterentwicklung

#### 1.1 Sparte Fahrbahnreinigung

In diesem Bereich ist für 2019 mit keinen Änderungen bei den Veranlagungsmetern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 1, Ziffer I).

#### 1.2 Sparte Fußgängergeschäftsstraßen Wiesdorf

In diesem Bereich ist für 2019 mit keinen Änderungen bei den Veranlagungsmetern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 2, Ziffer II, A).

#### 1.3 Sparte Fußgängergeschäftsstraßen Opladen

In diesem Bereich ist für 2019 mit keinen Änderungen bei den Veranlagungsmetern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 3, Ziffer III, A).

### 2. Kostenentwicklungen

#### 2.1 Allgemeines

##### 2.1.1 Ansatzfähige Kosten

Zu den ansatzfähigen Kosten zählen nur Kosten, die der öffentlichen Einrichtung Straßenreinigung für Leistungen im Rahmen der in der Straßenreinigungssatzung festgelegten Aufgaben entstehen. Diese Beträge sind in den Kostenstellen (Anlage 1)

- Fahrbahnreinigung
- verkehrsberuhigte Straßen
- Wildwuchsbeseitigung/Laubkompostierung
- Fußgängergeschäftsstraßen (= Fußgängerzonen) ausgewiesen.

## 2.1.2 Nicht ansatzfähige Kosten

Hierzu gehören folgende Leistungsbereiche:

### a) In der Kostenstelle "nicht ansatzfähig" sind enthalten:

- Rufbereitschaft (z. B. Straßenreinigung nach Unfällen)
- Leistungen für Dritte
- Leistungen für sonstige Einrichtungen
- Reinigung der Markt- und Kirmesplätze

### b) Kostenanteil, mit dem das Interesse der Allgemeinheit an der Reinhaltung der Straßen abgegolten wird, und Kosten des Winterdienstes

Wie im letzten Jahr werden die kompletten Winterdienstkosten dem öffentlichen Anteil zugeordnet.

Darüber hinaus wird der öffentliche Anteil gem. der Rechtsprechung des OVG NRW mit 25 % angesetzt.

Bei den Fußgänger- und Geschäftstraßen wurde der Winterdienst bisher schon aufgrund des überwiegenden öffentlichen Interesses herausgerechnet. Aufgrund des großen öffentlichen Interesses bleibt hier der Abzug von 25 % für den öffentlichen Anteil zusätzlich zum Winterdienst bestehen.

### c) Weitere Ausgliederungen

- Reinigung der Straßen und Radwege außerhalb geschlossener Ortschaften
- Sonderreinigung aufgrund von Verträgen

## 2.2 Kostenansätze

### 2.2.1 Allgemeine Kostenschätzungen

Soweit sich bei den Kostenarten keine besonderen Entwicklungen abzeichnen, wurden folgende Steigerungsraten prognostiziert:

<u>Jahr</u>	<u>Personalkosten</u>	<u>Sachkosten</u>
2018	3,0 %	4,0 %
2019	3,0 %	4,0 %

Aufgrund des in 2018 ausgehandelten Tarifvertrages ergeben sich folgende

Personalkostensteigerungen:

Ab 01.03.2018 je nach Gehaltsgruppe zwischen 2,85 % und 5,70 %, sowie einer Einmalzahlung von 250 €.

Ab 01.04.2019 je nach Gehaltsgruppe zwischen 2,81 % und 5,39 %.

Da sowohl in der Kanalunterhaltung, wie auch in der Straßenreinigung überwiegend die unteren Lohngruppen betroffen sind, werden o. g. Steigerungen der Personalkosten erwartet und angesetzt.

Es wird angenommen, dass die Sachkosten höher steigen als der Orientierungswert des Landes (1,0%) vom 02.08.2018. Dies wird insbesondere darin begründet, dass die Treibstoffkosten seit Januar 2018 um rd. 20% angestiegen sind. Auch in den kommenden Monaten wird weiterhin mit steigenden Treibstoffkosten gerechnet.

### 3. Gebührenentwicklung bei den TBL

<u>Jahr</u>	<u>Allg. Straßenreinigung</u>	<u>FGZ Wiesdorf</u>	<u>FGZ Opladen</u>
2007	2,47 €	8,13 €	8,13 €
2008	2,30 €	8,29 €	8,29 €
2009	2,27 €	8,18 €	8,18 €
2010	2,18 €	8,18 €	8,18 €
2011	2,11 €	15,11 €	8,75 €
2012	2,10 €	12,94 €	12,15 €
2013	2,10 €	12,72 €	13,65 €
2014	2,44 €	7,40 €	5,90 €
2015	2,44 €	7,40 €	5,90 €
2016	2,68 €	7,95 €	2,58 €
2017	2,51 €	8,96 €	3,12 €
2018	2,46 €	9,45 €	6,71 €
2019	2,42 €	10,27 €	7,88 €

### 4. Ungewollte Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge aus 2015, 2016 und 2017 (Ergebnis) und aus 2018 (Prognose) und deren Ausgleich (Hinweis auf Anlage 2, Blatt 1 bis 5)

Gemäß § 6 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 sind Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten 4 Jahre auszugleichen. Da die Ergebnisse eines Kalkulationszeitraumes stets erst nach dessen Ablauf, mithin erst im Folgejahr vorliegen, verbleiben für den Ausgleich ab dem Kalkulationsergebnis 3 Jahre.

Ergebnisse und Prognosen:

a) Sparte Fahrbahnreinigung

2015 (Ergebnis)

Überschuss = 27.387,71 €  
(s. Vorlage VR 460, Anlage 2 Blatt 1)

Der Überschuss wurde bereits im Jahr 2018 eingesetzt.  
(s. Anlage 2, Blatt 2)

2016 (Ergebnis)

Überschuss = 133.607,25 €  
(s. Vorlage 511, Anlage 2 Blatt 1)

Dieser Überschuss ist bis 2020 auszugleichen.  
Die Verwaltung schlägt vor, lediglich einen Teil des Überschuss i. H. v. 65.000,00 € in die Gebührenkalkulation 2019 einzusetzen. Stärkere Schwankungen der Gebührensätze können so vermieden werden.

2017 (Ergebnis)

Überschuss: 185.895,70 €  
(s. Anlage 2 Blatt 1)

Der Überschuss ist bis 2021 auszugleichen.  
Da bereits ein Teil des Überschusses aus dem Jahr 2016 zur Vermeidung von starken Schwankungen und zu einer Reduzierung der Gebührensatzes verwendet wurde, schlägt die Verwaltung vor, den Überschuss 2017 erst in den Gebührenkalkulationen für die Jahr 2020 und 2021 einzusetzen.

2018 (Prognose)

Überschuss: 43.697,84 €  
(s. Anlage 2 Blatt 2)

Es zeichnet sich ein Überschuss in Höhe von rd. 43.700,00 € ab.

2017 (Ergebnis)

(s. Anlage 2, Blatt 1 und Blatt 2)

Wiesdorf

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 9.074,24 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist bis 2021 auszugleichen.

Um die Gebührensteigerung im Jahr 2019 zu begrenzen, schlägt die Verwaltung vor, den Fehlbetrag erst in die Kalkulationen der Gebührensätze für die Jahre 2020 bis 2021 einzusetzen.

Opladen

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 3.246,33 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist bis 2021 auszugleichen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Fehlbetrag in die Gebührenkalkulation 2019 einzusetzen. Dies vor dem Hintergrund, dass die Anforderungen an die Reinigung der neuen Fußgängerzone und somit auch die Reinigungskosten nach Fertigstellung voraussichtlich steigen werden. Bei einem Einsatz des Fehlbetrages im Jahr 2019 könnte so schneller auf die neue Situation reagiert und die Steigerung der Kosten ab 2020 begrenzt werden.

2018 (Prognose)

(s. Anlage 2, Blatt 2 und 3)

Wiesdorf

Es zeichnet sich ein Fehlbetrag in Höhe von rd. 3.700,00 € ab.

Opladen

Es zeichnet sich ein Fehlbetrag in Höhe von rd. 650,00 € ab.

5. Anpassung der Gebührensatzung

Hinsichtlich der Anpassung der Satzung wird auf Anlage 4 verwiesen.

b) Sparte Fußgängergergeschäftsstraßen

2015 (Ergebnis)

(s. Vorlage VR 460, Anlage 2, Blatt 1)

Wiesdorf

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 13.734,97 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist in die Gebührenkalkulation 2017 vorgetragen und somit ausgeglichen worden.

Opladen

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 5.260,80 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist in die Gebührenkalkulation 2017 vorgetragen und somit ausgeglichen worden.

2016 (Ergebnis)

(s. Anlage 2, Blatt 1 und Blatt 2)

Wiesdorf

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 1.765,91 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist bis 2020 auszugleichen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Fehlbetrag bereits in die Gebührenkalkulation 2019 einzusetzen.

Opladen

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 4.802,01 € entstanden.

Der Fehlbetrag ist bis 2020 auszugleichen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Fehlbetrag bereits in die Gebührenkalkulation 2019 einzusetzen.



## Straßenreinigung

## Kostenfeststellung 2017, Kostenprognose 2018, 2019

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Personalkosten	2017	265.523,06	529.031,89	129.178,67	107.299,21	105.540,47	76.142,16	73.838,12	1.286.553,58
	2018	268.011,60	620.960,96	124.372,17	82.140,52	101.613,51	73.309,05	58.722,58	1.329.130,39
	2019	283.562,23	686.512,87	131.588,52	69.595,82	107.509,35	77.562,61	62.129,80	1.418.461,20
Dienst- und Schutzkleidg. Schutzkleidung	2017	1.672,46	3.332,22	813,66	543,44	664,77	479,60	465,09	7.971,24
	2018	1.739,35	3.465,51	846,21	565,18	691,36	498,78	483,69	8.290,09
	2019	1.808,93	3.604,13	880,05	587,79	719,02	518,73	503,04	8.621,69
Müllbeseitigung	2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Deponiekosten	2017	14.302,73	28.496,95	0,00	0,00	5.685,07	4.101,49	2.548,36	55.134,60
	2018	14.874,84	29.636,83	0,00	0,00	5.912,47	4.265,55	2.650,29	57.339,98
	2019	15.469,83	30.822,31	0,00	0,00	6.148,97	4.436,17	2.756,30	59.633,58
Materialaufwand	2017	36.329,12	20.900,29	74.162,75	311.096,76	97.152,53	2.467,99	26.449,80	568.559,24
	2018	37.782,28	21.736,31	77.129,26	194.759,81	97.152,53	2.566,71	27.507,79	458.634,69
	2019	39.293,57	22.605,76	80.214,43	202.550,20	97.152,53	2.669,38	28.608,10	473.093,97
Gemeindeunfallvers.- verbandsbeitrag	2017	928,25	1.849,46	451,60	301,62	368,96	266,19	258,13	4.424,22
	2018	965,38	1.923,44	469,66	313,69	383,72	276,84	268,46	4.601,18
	2019	1.004,00	2.000,37	488,45	326,24	399,07	287,91	279,20	4.785,23
allg. Verwaltungs- kostenanteil ( Steuern u. Abgaben)	2017	34.022,57	67.787,04	0,00	0,00	13.523,34	9.756,41	0,00	125.089,36
	2018	32.287,60	74.807,73	0,00	0,00	12.241,47	8.831,61	0,00	128.168,41
	2019	32.239,28	78.052,28	0,00	0,00	12.223,15	8.818,39	0,00	131.333,10
Tief- und Wasserbauverwaltung	2017	23.377,91	46.578,48	11.373,50	86.305,30	9.292,28	6.703,92	6.501,06	190.132,45
	2018	22.188,19	53.718,28	10.296,54	84.579,27	8.412,40	6.069,12	4.861,53	190.125,34
	2019	22.310,41	54.014,19	10.353,26	82.247,77	8.458,74	6.102,55	4.888,31	188.375,24
Abschreibungen bewegliches Vermögen	2017	0,00	0,00	0,00	17.895,00	0,00	0,00	0,00	17.895,00
	2018	0,00	0,00	0,00	17.859,00	0,00	0,00	0,00	17.859,00
	2019	0,00	0,00	0,00	17.638,00	0,00	0,00	0,00	17.638,00

## Straßenreinigung

## Kostenfeststellung 2017, Kostenprognose 2018, 2019

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Verzinsung	2017	0,00	0,00	0,00	13.270,00	0,00	0,00	0,00	13.270,00
Anlagekapital	2018	0,00	0,00	0,00	10.834,00	0,00	0,00	0,00	10.834,00
	2019	0,00	0,00	0,00	9.474,00	0,00	0,00	0,00	9.474,00
Umlage Fahrzeuge	2017	197.294,73	369.272,40	62.886,05	389.276,00	64.690,56	39.857,91	60.770,05	1.184.047,71
	2018	193.381,70	364.522,05	62.211,36	320.363,05	63.703,23	39.372,44	83.720,38	1.127.274,21
	2019	182.973,21	340.913,73	57.975,59	302.751,59	59.816,22	36.780,53	81.705,87	1.062.916,74
Umlage Betriebsleitung	2017	90.621,88	180.556,31	44.088,12	29.446,49	36.020,51	25.986,99	25.200,63	431.920,94
	2018	81.646,73	189.168,80	37.888,59	25.305,81	30.955,42	22.332,78	17.889,18	405.187,30
	2019	84.172,93	203.785,24	39.060,88	26.088,79	31.913,19	23.023,77	18.442,68	426.487,47
Zwischensumme	2017	664.072,70	1.247.805,05	322.954,35	955.433,83	332.938,49	165.762,67	196.031,23	3.884.998,31
	2018	652.877,67	1.359.939,91	313.213,79	736.720,33	321.066,10	157.522,89	196.103,90	3.737.444,58
	2019	662.834,38	1.422.310,88	324.796,96	711.260,19	324.340,23	160.200,05	199.313,29	3.805.055,99
Eingliederung der Personal und Fahrzeug- kosten Zw-Deponie	2017	5.051,92	10.065,52	0,00	0,00	2.008,04	1.448,70	900,12	19.474,30
	2018	4.863,15	11.267,52	0,00	0,00	1.843,81	1.330,21	602,07	19.906,77
	2019	4.948,31	11.980,01	0,00	0,00	1.876,09	1.353,51	612,61	20.770,53
Zwischensumme	2017	669.124,62	1.257.870,57	322.954,35	955.433,83	334.946,53	167.211,37	196.931,35	3.904.472,62
	2018	657.740,82	1.371.207,44	313.213,79	736.720,33	322.909,90	158.853,10	196.705,97	3.757.351,35
	2019	667.782,69	1.434.290,89	324.796,96	711.260,19	326.216,32	161.553,56	199.925,91	3.825.826,52

## Straßenreinigung

## Kostenfeststellung 2017, Kostenprognose 2018, 2019

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Auflösung KSt. Verkehrsberuhigter Straßen	2017	1.257.870,57	-1.257.870,57						
	2018	1.371.207,44	-1.371.207,44						
	2019	1.434.290,89	-1.434.290,89						
Auflösung KSt. Wildwuchsbeseitigung/ Laubkompostierung	2017	161.477,17		-322.954,35				161.477,17	
	2018	156.606,90		-313.213,79				156.606,90	
	2019	162.398,48		-324.796,96				162.398,48	
Ausgliederung der Kosten für Sonderreinigung	2017	-64.906,40				-20.901,12		85.807,52	
	2018	-66.431,70				-21.392,30		87.824,00	
	2019	-67.992,85				-21.895,02		89.887,86	
Ausgliederung der Kosten für Randbereiche	2017					-69.894,01	-41.054,75	110.948,76	
	2018					-66.595,83	-39.009,87	105.605,70	
	2019					-67.309,11	-39.666,22	106.975,33	
Ausgliederung Bahnhofsvorplatz und Fußgängerunterführung	2017					-16.772,88	-17.703,69	34.476,57	
	2018					-15.788,19	-16.685,79	32.473,98	
	2019					-16.348,62	-17.239,45	33.588,08	
Ausgliederung Busbahnhof	2017					-28.897,52	-19.057,51	47.955,03	
	2018					-27.503,76	-18.113,82	45.617,58	
	2019					-27.900,36	-18.412,10	46.312,46	
Ausgliederung Bahnhofsbrücke	2017						-11.452,46		
	2018						-10.983,32		
	2019						-10.945,11		
Ausgliederung der Kosten für Reinigung außerhalb d. Ortschaften	2017	-69.021,63						69.021,63	
	2018	-70.643,64						70.643,64	
	2019	-72.303,76						72.303,76	

## Straßenreinigung

## Kostenfeststellung 2017, Kostenprognose 2018, 2019

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Zwischensumme	2017	1.954.544,34	0,00	0,00	955.433,83	198.481,00	77.942,97	706.618,04	3.893.020,16
	2018	2.048.479,81	0,00	0,00	736.720,33	191.629,83	74.060,30	695.477,77	3.746.368,04
	2019	2.124.175,45	0,00	0,00	711.260,19	192.763,22	75.290,68	711.391,87	3.814.881,41
Auflösung der ansatzfähigen Winterdienstkosten	2017	0,00			-955.433,83			955.433,83	
	2018	0,00			-736.720,33			736.720,33	
	2019	0,00			-711.260,19			711.260,19	
Zwischensumme	2017	1.954.544,34	0,00	0,00	0,00	198.481,00	77.942,97	1.662.051,86	3.893.020,16
	2018	2.048.479,81	0,00	0,00	0,00	191.629,83	74.060,30	1.432.198,10	3.746.368,04
	2019	2.124.175,45	0,00	0,00	0,00	192.763,22	75.290,68	1.422.652,07	3.814.881,41
Abzug gem. § 3 Abs.1 STReinG NW 25 %	2017	-488.636,08				-49.620,25	-19.485,74		
	2018	-512.119,95				-47.907,46	-18.515,07		
	2019	-531.043,86				-48.190,80	-18.822,67		
Endsumme der ansatz- fähigen Kosten	2017	1.465.908,25	0,00	0,00	0,00	148.860,75	58.457,23		1.673.226,22
	2018	1.536.359,86	0,00	0,00	0,00	143.722,37	55.545,22		1.735.627,46
	2019	1.593.131,59	0,00	0,00	0,00	144.572,41	56.468,01		1.794.172,01

**Ermittlung der ungewollten Gebührenüberschüsse/ -fehlbeträge für 2019**

**2017 Ergebnis Fahrbahnreinigung**

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.465.908,25 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	-64.707,50 €
ansatzfähige Kosten	<u>1.401.200,75 €</u>
Erlöse	<u>1.587.096,45 €</u>
Überschuss	<u>185.895,70 €</u>

**2017 Ergebnis FGZ Wiesdorf**

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	148.860,75 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	-16.886,28 €
Einsatz eines Teils des Gebührenüberschusses 2014 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	-9.000,00 €
Einsatz des Gebührenfehlbetrages 2015 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	13.734,97 €
ansatzfähige Kosten	<u>136.709,44 €</u>
Erlöse	<u>127.635,20 €</u>
Fehlbetrag	<u>-9.074,24 €</u>

**2017 Ergebnis FGZ Opladen**

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	58.457,23 €
Einsatz des Gebührenüberschusses 2013 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	-38.098,08 €
Einsatz des Gebührenfehlbetrages 2014 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	3.157,34 €
Einsatz des Gebührenfehlbetrages 2015 (Hinweis auf Vorlage VR 460, Anlage 3)	5.260,80 €
ansatzfähige Kosten	<u>28.777,29 €</u>
Erlöse	25.530,96 €
Fehlbetrag	<u>-3.246,33 €</u>

**2018 Prognose Fahrbahnreinigung**

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.536.359,86 €
Einsatz des Gebührenüberschusses 2015 (Hinweis auf Vorlage VR 511, Anlage 3)	-27.387,71 €
ansatzfähige Kosten	<u>1.508.972,15 €</u>
Erlöse	<u>1.552.669,99 €</u>
Überschuss	<u>43.697,84 €</u>

**2018 Prognose FGZ Wiesdorf**

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	143.722,37 €
Einsatz des restlichen Gebührenüberschusses 2014 (Hinweis auf Vorlage VR 511, Anlage 3)	-5.411,82 €
ansatzfähige Kosten	<u>138.310,55 €</u>
Erlöse	<u>134.615,25 €</u>
Fehlbetrag	<u>-3.695,30 €</u>

**2018      Prognose FGZ Opladen**

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	55.545,22 €
ansatzfähige Kosten	<u>55.545,22 €</u>
Erlöse	<u>54.907,93 €</u>
Fehlbetrag	<u>-637,29 €</u>

**Verwendung der Gebührenüberschüsse/Ausgleich der Gebührenfehlbeträge**

1.	<b><u>Fahrbahnreinigung</u></b>	
1.1	<b>Überschuss 2015</b>	27.387,71 €
1.2	Vortrag in die Gbb* 2017	0,00 €
1.3	verbleibender Überschuss 2015	<u>27.387,71 €</u>
1.4	Vortrag in die Gbb* 2018	-27.387,71 €
1.5	verbleibender Überschuss 2015	<u>0,00 €</u>
1.6	<b>Überschuss 2016</b>	133.607,25 €
1.7	Vortrag in die Gbb* 2018	0,00 €
1.8	verbleibender Überschuss 2016	<u>133.607,25 €</u>
1.9	Vortrag in die Gbb* 2019	-65.000,00 €
1.10	verbleibender Überschuss 2016	<u>68.607,25 €</u>
1.11	<b>Überschuss 2017</b>	185.895,70 €
1.12	Vortrag in die Gbb* 2019	0,00 €
1.13	verbleibender Überschuss 2017	<u>185.895,70 €</u>



2.	<b><u>FGZ Wiesdorf</u></b>	
2.1	Fehlbetrag 2015	13.734,97 €
2.2	Vortrag in die Gbb* 2017	-13.734,97 €
2.3	verbleibender Fehlbetrag 2015	<u>0,00 €</u>
2.4	Fehlbetrag 2016	1.765,91 €
2.5	Vortrag in die Gbb* 2017	0,00 €
2.6	verbleibender Fehlbetrag 2016	<u>1.765,91 €</u>
2.7	Vortrag in die Gbb* 2018	0,00 €
2.8	verbleibender Fehlbetrag 2016	<u>1.765,91 €</u>
2.9	Vortrag in die Gbb* 2019	-1.765,91 €
2.10	verbleibender Fehlbetrag 2016	<u>0,00 €</u>
2.11	Fehlbetrag 2017	9.074,24 €
2.12	Vortrag in die Gbb* 2019	0,00 €
2.13	verbleibender Fehlbetrag 2017	<u>9.074,24 €</u>

3.	<b><u>FGZ Opladen</u></b>	
3.1	Fehlbetrag 2015	5.260,80 €
3.2	Vortrag in die Gbb* 2017	-5.260,80 €
3.3	verbleibender Fehlbetrag 2015	<u>0,00 €</u>
3.4	Fehlbetrag 2016	4.802,01 €
3.5	Vortrag in die Gbb* 2017	0,00 €
3.6	verbleibender Fehlbetrag 2016	<u>4.802,01 €</u>
3.7	Vortrag in die Gbb* 2018	0,00 €
3.8	verbleibender Fehlbetrag 2016	<u>4.802,01 €</u>
3.9	Vortrag in die Gbb* 2019	- 4.802,01 €
3.10	verbleibender Fehlbetrag 2016	<u>0,00 €</u>
3.11	Fehlbetrag 2017	3.246,33 €
3.12	Vortrag in die Gbb* 2019	- 3.246,33 €
3.13	verbleibender Fehlbetrag 2017	<u>0,00 €</u>

\*Gbb= Gebührenbedarfsberechnung

**I. Fahrbahnreinigung**A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)1. Einfache Reinigung/Woche

1.1	Veranlagungsmeter 2018	600.700 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge 2019 neu in das Straßenverzeichnis aufgenommenener Straßen und Parzellierungen	0 m
1.3	Zwischensumme 1	600.700 m

2. Zweifache Reinigung/Woche

2.1	Veranlagungsmeter 2018	8.417 m
2.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2019	0 m
2.3	Zwischensumme	8.417 m
2.4	Umrechnung auf 2-fach Reinigung = Zwischensumme	16.834 m

3. Dreifache Reinigung/Woche

3.1	Veranlagungsmeter 2018	4.496 m
3.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2019	0 m
3.3	Zwischensumme	4.496 m
3.4	Umrechnung auf 3-fach Reinigung = Zwischensumme	13.488 m

4. **Summe der Veranlagungsmeter** **631.022 m**

B. Ermittlung der Gebühr je Veranlagungsmeter1. Ansatzfähige Kosten 2019

1.1	lt. Prognose 2019 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	1.593.131,59 €
1.2	Vortrag des Gebührenüberschusses 2016 (Hinweis auf Anlage 2)	-65.000,00 €
1.3	Gesamt	<b>1.528.131,59 €</b>

2. **Gebühr je Veranlagungsmeter** **2,42 € / m**  
( Kosten lt.Zi.1.3 1.528.131,59 €: 631.022 m )

3. Gebühr bisher 2,46 € / m

4. **Unterschied** **-0,04 € / m**  
dies entspricht: -1,6 %

**II. Fußgängergeschäftsstraßen Wiesdorf**A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)1. Siebenfache Reinigung/Woche

1.1	Veranlagungsmeter 2018	2.035 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2019	0 m
1.3	Zwischensumme	2.035 m
1.4	Umrechnung auf 7-fach Reinigung	14.245 m
2.	<b>Summe der Veranlagungsmeter</b>	<b>14.245 m</b>

B. Ermittlung der kostendeckenden Gebühr je Tag und Veranlagungsmeter1. Ansatzfähige Kosten 2019

1.1	lt. Prognose 2019 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	144.572,41 €
1.2	Vortrag des Fehlbetrages aus 2016 (Hinweis auf Anlage 2)	1.765,91 €
1.3	Gesamt	<b>146.338,32 €</b>
2.	<b>Gebühr je Veranlagungsmeter</b> ( Kosten lt.Zi.1.3    146.338,32 €:    14.245 m )	<b>10,27 € / m</b>
3.	Gebühr bisher	9,45 € / m
4.	<b>Unterschied</b>	<b>0,82 € / m</b>
	dies entspricht:	einstelle nac            8,7 %

**III. Fußgängergergeschäftsstraßen Opladen**A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)1. Siebenfache Reinigung/Woche

1.1	Veranlagungsmeter 2018	1.169 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2019	0 m
1.3	Zwischensumme	1.169 m
1.4	Umrechnung auf 7-fach Reinigung	8.183 m
2.	<b>Summe der Veranlagungsmeter</b>	<b>8.183 m</b>

B. Ermittlung der kostendeckenden Gebühr je Tag und Veranlagungsmeter1. Ansatzfähige Kosten 2019

1.1	lt. Prognose 2019 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	56.468,01 €
1.2	Vortrag des Fehlbetrages aus 2016 (Hinweis auf Anlage 2)	4.802,01 €
	Vortrag des Fehlbetrages aus 2017 (Hinweis auf Anlage 2)	3.246,33 €
1.3	Gesamt	<b>64.516,35 €</b>
2.	<b>Gebühr je Veranlagungsmeter</b> ( Kosten lt.Zi.1.3    64.516,35 € :    8.183    m )	<b>7,88 € / m</b>
3.	Gebühr bisher	6,71 € / m
4.	<b>Unterschied</b>	<b>1,17 € / m</b>
	dies entspricht:	17,5 %

**Satzung vom zur 11. Änderung der Satzung der Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen, Anstalt des öffentlichen Rechts (TBL), zur Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Leverkusen vom 13.12.2007**

Aufgrund der §§ 7 und 114 a der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 23.01.2018 (GV. NRW. S. 90), des § 3 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW) vom 18.12.1975 (GV. NW. S. 706, ber. 1976 S. 12/SGV. NRW. 2061), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 25.11.1997 (GV. NRW. S. 430) und der §§ 4, 6 und 14 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NW. S. 712/SGV. NRW. 610), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.12.2011 (GV. NRW. S. 687) in Verbindung mit §§ 2 und 6 der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ vom 19.10.2006 in der derzeit geltenden Fassung hat der Verwaltungsrat der Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL) in seiner Sitzung am folgende Satzung beschlossen:

**I. Änderungen**

Die o. g. Gebührensatzung wird wie folgt geändert:

In § 2 Abs. 7:

1. In Ziffer 1 wird "6,71 €" durch "**7,88 €**" ersetzt.
2. In Ziffer 2 wird "9,45 €" durch "**10,27 €**" ersetzt.
3. In Ziffer 3 wird "2,46 €" durch "**2,42 €**" ersetzt.

**II. Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.